

Citroen C3 1.4 16V Stop & Start SensoDrive

Fünftüriger Kleinwagen mit Schrägheck (65 kW/88 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,6

Der neue Trend (hohe Karosserie auf kleiner Grundfläche mit rundem Kuppeldach) sorgt für gute Übersicht und ein gehobenes Raumgefühl. Der 1,4-Liter-Motor läuft vibrationsarm, dröhnt aber leicht. "Stop&Start" ist eine neue Technik, die durch automatisches Ausschalten des Motors während eines Ampelstopps den Verbrauch reduziert. Das System ist nur mit "Senso-Drive" kombiniert bestellbar, welches aber nicht vollends überzeugt, denn die Schaltpausen sind meistens zu lang. Fazit: ein komplett ausgestatteter Kleinwagen, der mit der neuen Technik beim Sparen hilft. Günstig ist er: 16490 €

Karosserievarianten: Cabrio (Pluriel), ohne Stop & Start. **Konkurrenten:** mit dieser Technik keine.

- + hohe, praktische Karosserie
- + vorn bequemer Zustieg
- + vorn viel Platz
- + leichte Bedienung
- + sichere Straßenlage (ESP)
- + viele Airbags
- + gute Eignung für Kindersitze
- + Spritspar-Technik
- Sitze bieten wenig Halt
- hinten wenig Platz für Knie
- träge Automatik-Schaltung



Karosserie/Kofferraum

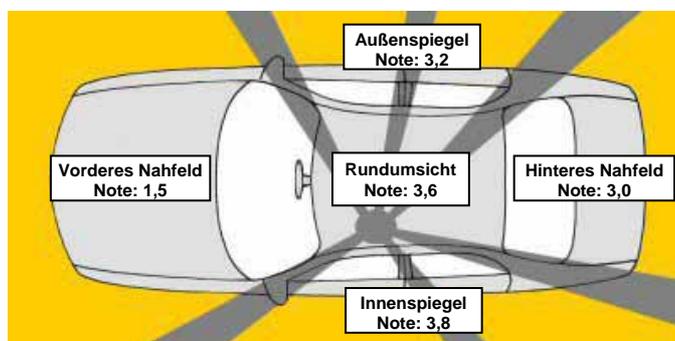
Note 2,7

Verarbeitung

Note: 3,4

Die Verarbeitung der Karosserie ist insgesamt durchschnittlich, es stören nur die schlampigen Umbördelungen der Karosseriebleche in den Türen. Die Kunststoffelemente im Innenraum sind meist sauber verarbeitet, haben aber unschöne Nähte von der Herstellung und sehen wenig hochwertig aus.

- + Seitlich schützen kräftige Leisten die Karosserie vor dagegen schlagenden Autotüren. Das Reserverad ist vollwertig.



Die Rundumsicht-Note informiert, wie stark die Fensterposten und Kopfstützen die Sicht des Fahrers einschränken. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

- Die Türschweller sind nach außen nicht abgedichtet und verschmutzen schnell, außerdem sind sie kratzempfindlich. Um an das Reserverad zu kommen, muss der Kofferraum ausgeräumt werden. Der Motorraum ist unten offen, das erhöht den Verbrauch durch Luftwirbel und lässt Straßenschmutz eindringen.

Sicht

Note: 2,5

Die Rundumsicht ist noch durchschnittlich, die Fensterposten sind nicht allzu breit. Die Lichtausbeute der Scheinwerfer ist passabel, helle Xenon-Scheinwerfer sind nicht zu haben.

- + Der Fahrer sitzt erhöht und hat gute Sicht nach vorn, weil die Front schräg abfällt. Die Kopfstützen der Rückbank lassen sich so weit nach unten schieben, dass sie die Sicht kaum mehr behindern. Gegen Aufpreis ist eine akustische Einparkhilfe erhältlich.
- Der Scheibenwischer lässt links einen großen Teil ungewischt.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,1

- + Für die Zentralverriegelung gibt es eine Fernbedienung mit zwei Tasten. Vorne steigt man verhältnismäßig bequem ein, weil die Karosserie erhöht ist und die Türen breit sind.
- Der geringe Abstand zwischen den vorderen Lehnen und der Rücksitzfläche verhindert, dass man hinten bequem einsteigen kann.

Kofferraum-Volumen*

Note: 3,3

Die Kofferraumgröße ist mit 245 l durchschnittlich. Bei vorgeklappter Rücksitzlehne sind es 465 l (gemessen bis Fensterunterkante).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 2,6

- + Die große Heckklappe lässt sich leicht entriegeln und öffnen. Ein Novum ist der Zwischenboden, der sich bei Bedarf einlegen lässt, das Bodenniveau auf Ladekantenhöhe anhebt und so das Ein- und Ausladen des Gepäcks erleichtert.



Der Kofferraum des C3 ist für diese Fahrzeugklasse von durchschnittlicher Größe. Punkten kann er mit der guten Beladbarkeit und der Variabilität durch den herausnehmbaren, doppelten Ladeboden.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,4

- + Die Rücksitzlehne ist asymmetrisch geteilt. Sie lässt sich schnell und unkompliziert umklappen. Bei eingelegtem Zwischenboden ist die Ladefläche durchgehend eben.
- Für kleine Utensilien fehlen Ablagefächer.

Innenraum

Note 2,5

Bedienung

Note: 2,6

- + Das Fahrzeug lässt sich leicht bedienen - die wichtigsten Schalter und Hebel sind sinnfällig, man kommt mit ihnen schnell zurecht. Die Instrumente liegen gut im Blickfeld des Fahrers; praktisch ist die Ölstandsanzeige. Das Lenkrad lässt sich in Höhe und Reichweite einstellen. Das Radio ist serienmäßig. Vorn gibt es elektrische Fensterheber und Außenspiegeleinsteller. Ein Spannungswächter sorgt dafür, dass sich die Batterie bei abgeschaltetem Motor nicht zu sehr entlädt. Praktisch: die vielen Ablagen.



Den Fahrer erwarten im Innenraum keine Überraschungen. Weder Design noch Funktionalität heben sich aus der Masse der Kleinwagen hervor.

- Bei hellem Tageslicht sind die Kontrollleuchten kaum zu sehen. Die Radio-Bordcomputer-Einheit ist unübersichtlich und unlogisch in der Bedienung. Die Hebel für die Heizung sind sehr weit unten untergebracht und im Display lässt sich kaum die gewählte Einstellung erkennen. Die Fenster haben schlecht erreichbare Tasten und funktionieren nur mit Zündung. Der Schalter für die Außenspiegel ist unbeleuchtet.

Raumangebot vorne*

Note: 1,5

- + Das Raumgefühl auf den Vordersitzen ist durch die große Kopffreiheit und Innenbreite üppig. Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis ca. 1,90 m zurückschieben.

Raumangebot hinten*

Note: 3,9

- Hinten ist die Kniefreiheit gering, bei zurück geschobenen Vordersitzen reicht sie nur noch für höchstens 1,60 m große Mitfahrer aus.

Komfort

Note 2,7

Federung

Note: 2,7

Das Fahrwerk ist ausgewogen abgestimmt - eher weich als hart. Die meisten Unebenheiten werden gut abgefedert, die Vertikal-schwingungen bei großen Bodenwellen halten sich in Grenzen. Querrillen und Vertiefungen quittieren die Achsen allerdings mit lautem Poltern.

Sitze

Note: 3,0

Der Fahrer thront auf einem Sitz, der nur wenig Körperhalt bietet. Beim Einstellen der Höhe verändert sich auch die Neigung, das hat zur Folge, dass der Sitz in tiefer Stellung zu schräg nach hinten geneigt ist und das Becken zu wenig gestützt wird. In Kurven muss man sich am Lenkrad festhalten. Hinten sitzt man recht bequem. Der Schaumgummi-Unterbau führt bei Sommertemperaturen schnell zum Schwitzen.

Innengeräusch

Note: 3,4

Der Geräuschpegel im Innenraum ist nicht gerade niedrig, der Motor ist akustisch stets präsent. Bei etwas schnellerer Fahrt dominieren die Windgeräusche.

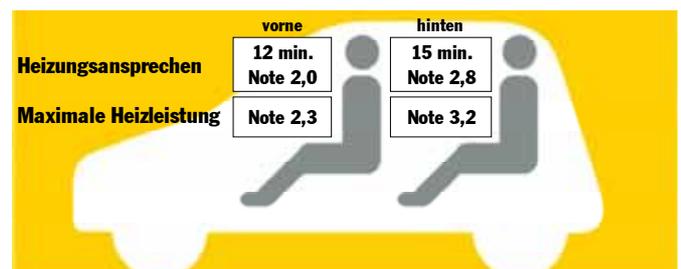
Heizung, Lüftung

Note: 2,0

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer).

Im vorderen Sitzbereich ist die Heizung kräftig, sorgt nach recht kurzer Zeit für angenehme Temperaturen. Hinten ist die Wirkung geringer, reicht aber.

- + Eine Klimaanlage mit automatischer Regelung und ein Aktivkohle-



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

filter, der die unangenehmen Gerüche von außen fern hält, sind serienmäßig.

Motor/Antrieb

Note 2,8

Fahrleistungen*

Note: 2,8

- + Der 1,6-Liter-Benziner ist ausreichend durchzugsstark. Meist kann man gut im Verkehr mitschwimmen, ohne viel zu schalten.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich vibrationsarm und kultiviert.

Schaltung

Note: 3,3

- + Die Start-Stop-Einrichtung funktioniert tadellos: Beim Loslassen der Fußbremse springt der Motor sofort und ruckfrei an.
- Das automatisierte Schaltgetriebe (SensoDrive) ist wenig harmonisch, oft setzt sich der Wagen nur zögernd in Bewegung. Manchmal drehen beim Start vehement und laut quietschend die Vorderräder durch. Störend sind auch die langen Schaltpausen während der Fahrt. Wer mag, kann die Gänge manuell wechseln: entweder am Schalthebel oder an den Paddeln, links und rechts vom Lenkrad. An den langen Schaltpausen ändert sich dabei aber nichts.

Getriebeabstufung

Note: 3,0

- + Die fünf Gänge sind recht gut abgestuft, das Drehzahlniveau ist auch bei hohem Tempo nicht zu hoch.

Fahreigenschaften

Note 3,1

Fahrstabilität

Note: 3,8

- + Der C3 verhält sich bei jedem Tempo ausreichend richtungsstabil, selbst bei Längsrinnen und Fahrbahnverwerfungen hält er gut seinen Kurs. Das leichte Schwanken der Karosserie bei Richtungsänderungen hat kaum Einfluss auf die Sicherheit.
- Auf weniger griffiger Straße können schnell die Räder durchdrehen, weil es keine Schlupfregelung gibt. ADAC-Ausweichtest: Plötzliches starkes Ausweichen führt zu Instabilität. Das vorher leichte Untersteuern ändert sich in Übersteuern, späteres Ausbrechen und nicht mehr kontrollierbares Schleudern. Ein ESP, das hier Linderung bringen könnte, kostet 375 €, war aber im Testwagen nicht vorhanden.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 3,3

In Kurven verhält sich der Wagen untersteuernd, mit ziemlicher Schräglage der Karosserie. Der Fahrer hat aber ein ausreichend sicheres Fahrgefühl. Fährt man zu schnell in die Kurve, kann das Heck ausbrechen (Testwagen ohne aufpreispflichtiges ESP).

Lenkung*

Note: 3,2

Die Lenkung spricht aus der Mittellage passabel an und ist genügend zielgenau. Die Vermittlung des Gefühls zur Fahrbahn könnte aber besser sein. Das Lenkrad lässt sich leicht drehen, hat aber einen wenig griffigen Kranz.

Bremse

Note: 2,1

- + Die Bremse spricht sehr schnell an, da hilft der Bremsassistent, sie lässt sich auch gut dosieren. Bei Vollbremsungen aus 100 km/h sind 39,5 m bis zum Stillstand erforderlich (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

Sicherheit

Note 2,3

Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme

Note: 2,5

- + Das Fahrzeug ist mit einem Bremsassistent ausgestattet, um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen. ESP kostet Aufpreis. Bei einer Notbremsung schaltet sich automatisch die Warnblinkanlage ein.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,5

- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash erreicht der Wagen vier von fünf möglichen Sternen. Es gibt Front-, Seiten- und seitliche Kopfairnbags. An den stabilen Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.
- Die schmalen Kopfstützen sind nachgiebig gepolstert. Vorn befinden sich seitlich der Köpfe kantig hervorstehende Gurtbeschläge. Warndreieck und Verbandmaterial haben keine Halterungen.

Kindersicherheit

Note: 1,3

- + Auf der Rückbank lassen sich bis zu drei Kindersitz-Systeme unkompliziert und stabil unterbringen - auf den Außenplätzen auch mittels Isofix-System. Der rechte Front-Airbag kann mit dem Zündschlüssel deaktiviert werden. Dann sind auf dem Beifahrersitz rückwärts gerichtete Kindersitze erlaubt. Eine Kontrollanzeige signalisiert dem Fahrer, ob die hinteren Türen kindersicher verriegelt wurden.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit zwei von vier Sternen durchschnittlich ab.

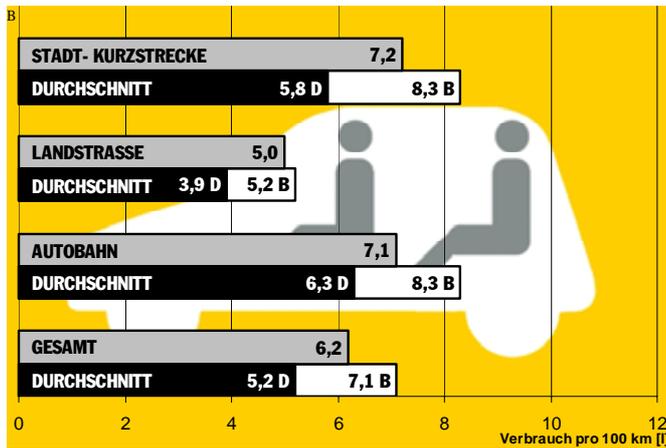
Verbrauch/Umwelt

Note 2,0

Verbrauch*

Note: 3,1

Der Verbrauch verringert sich mit der Start&Stop-Automatik um ca. 15 %. Im Durchschnitt liegt der Verbrauch bei 6,2 l auf 100 km. Im Einzelnen: innerorts 7,2 l, außerorts 5,0 l und auf der Autobahn 7,1 l Super auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 0,9

+ Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit*

Note 3,9

Betriebskosten

Note: 3,2

Obwohl der C3 noch relativ günstige Verbrauchswerte vorweisen kann, erhält er aufgrund der teureren Preise für den Superkraftstoff nur eine durchschnittliche Note bei den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 1,3

Der Zahnriemen muss nach 120.000 km gewechselt werden.

+ Alle 30.000 km oder alle zwei Jahre ist eine Wartung fällig. Dies bedeutet aufgrund der langen Abstände weniger Werkstattaufenthalte und hilft Kosten senken. Citroen verbaut nach eigenen Angaben langlebige Verschleißteile und gewährt zudem eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.

Wertstabilität

Note: 5,5

- Der C3 mit dem 1.4 l Benzinmotor lässt, auch wegen eines voraussichtlichen Modellwechsels, der innerhalb des vierjährigen Berechnungszeitraums stattfinden wird, nur einen mäßigen Restwertverlauf erwarten.

Kosten für Neuanschaffung

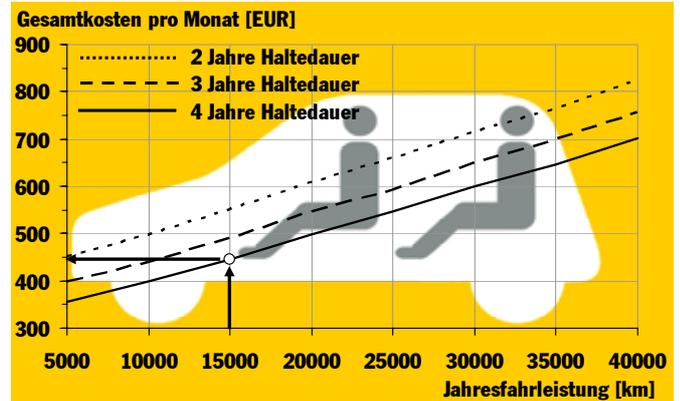
Note: 3,7

Die Anschaffungskosten dagegen liegen noch auf akzeptablem Niveau.

Fixkosten

Note: 1,5

+ Den höheren Betriebskosten stehen andererseits niedrigere fixe Ausgaben für Steuer und Versicherung gegenüber. Die günstigen Typklasseneinstufungen in der Haftpflicht- sowie Vollkaskoversicherung sorgen für niedrige Versicherungsbeiträge - und eine gute Benotung der Fixkosten.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 445 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.1	1.4	1.4 16V	1.6 16V	HDi 70	HDi 110	FAP.1.4 Bivalent
Aufbau/Türen	SR/5						
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1124	4/1360	4/1360	4/1587	4/1398	4/1560	4/1360
Leistung [kW(PS)]	44(60)	54(73)	65(88)	80(109)	50(68)	80(109)	49(67)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	94/3300	116/3300	133/3250	147/4000	160/2000	240/1750	108/3300
0-100 km/h[s]	17,3	14,2	14,5	10,0	15,4	9,5	16,0
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	153	167	180	192	165	190	158
Verbrauch pro 100 km [l]	6,5S	6,7S	6,5S	6,6S	4,8D	5,0D	k.A.
Versicherungsklassen KH/VK/TK	12/12/13	12/15/17	12/15/17	14/15/22	14/17/17	14/17/18	12/15/17
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	382	405	445	473	393	453	386
Grundpreis[Euro]	12190	13390	16090	16790	13940	18640	16170

Aufbau:

ST = Stufenheck
 SR = Schrägheck
 CP = Coupe
 CA = Cabriolet
 RO = Roadster
 KB = Kombi
 KT = Kleintransporter
 TR = Transporter
 GR = Großraumlimousine
 BU = Bus
 GE = Geländewagen
 PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftplf.
 VK = Vollkasko
 TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
 S = Superbenzin
 SP = SuperPlus
 D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1360 ccm
Leistung	65 kW (88 PS)
bei	5250 U/min
Maximales Drehmoment	133 Nm
bei	3250 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-automatisiertes Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	185/60R15H
Reifengröße (Testwagen)	185/60R15H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	11,85 m/12 m
Höchstgeschwindigkeit	180 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	n.b.
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	9,2 s
Bremsweg aus 100 km/h.....	39,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	6,2 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB.....	7,2/5,0/7,1 l
CO ₂ -Ausstoß	141 g/km
Innengeräusch 130 km/h.....	72 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	3860 mm/1667 mm/1510 mm
Leergewicht/Zuladung.....	1100 kg/435 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	245 l/465 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	560 kg/1160 kg
Dachlast	60 kg
Tankinhalt	45 l
Reichweite	725 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie.....	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	114 Euro
Monatliche Werkstattkosten	31 Euro
Monatliche Fixkosten	64 Euro
Monatlicher Wertverlust	236 Euro
Monatliche Gesamtkosten.....	445 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	12/15/17
Grundpreis	16490 Euro

Ausstattung

Technik

ABS.....	Serie
Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	Serie
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	375 Euro
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	Serie
Servolenkung	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Aufpreis

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten.....	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage	Serie
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladeluke.....	nicht erhältlich
Zentralverriegelung	Serie

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	390 Euro°
Nebelscheinwerfer	Serie
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,6

Karosserie/Kofferraum	2,7
Verarbeitung	3,4
Sicht.....	2,5
Ein-/Ausstieg	2,1
Kofferraum-Volumen*	3,3
Kofferraum-Zugänglichkeit.....	2,6
Kofferraum-Variabilität	2,4
Innenraum	2,5
Bedienung	2,6
Raumangebot vorne*	1,5
Raumangebot hinten*	3,9
Innenraum-Variabilität.....	4,0
Komfort	2,7
Federung	2,7
Sitze.....	3,0
Innengeräusch	3,4
Heizung, Lüftung	2,0
Motor/Antrieb	2,8
Fahrleistungen*	2,8
Laufkultur	2,0
Schaltung.....	3,3
Getriebeabstufung	3,0
Fahreigenschaften	3,1
Fahrstabilität	3,8
Kurvenverhalten	3,3
Lenkung*	3,2
Bremse	2,1
Sicherheit	2,3
Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme	2,5
Passive Sicherheit - Insassen.....	2,5
Kindersicherheit.....	1,3
Fußgängerschutz.....	3,0
Umwelt	2,0
Verbrauch*.....	3,1
Abgas	0,9
Wirtschaftlichkeit*	3,9
Betriebskosten*	3,2
Werkstatt-/Reifenkosten*	1,3
Wertstabilität*	5,5
Kosten für Neuanschaffung*	3,7
Fixkosten*	1,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigkeit in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Oktober 2006